

Thema 3: Umgang mit Vielfalt / Heterogenität

Schwerpunkt I: Ergiebige bzw. gute Aufgaben

Thema Dauer*	Umgang mit Heterogenität I Schwerpunkt: Gute, „ergiebige“ Aufgaben
0,5-tägige Fortbildung	<i>Modul 7.1 (Kurzfassung)</i> „Gute Aufgaben“
1-tägige Fortbildung	<i>Modul 7.1 (Langfassung)</i> „Gute Aufgaben“
2 x 0,5-tägige Fortbildung	Teil 1: <i>Modul 7.1 (Kurzfassung)</i> Erprobung Umkehrzahlen bzw. Variationen der Aufgabenstellungen auf unterschiedlichen Anforderungsbereichen (H7, UM) Teil 2: Reflexion der Praxiserfahrungen**; <i>Modul 7.1 (Ergänzung zur Langfassung):</i> Schulbuchanalyse (s. auch <i>Modul 1.3: Schulbuchvergleich</i>) und Entwicklung von Aufgabenvariationen und Differenzierungsangeboten zu ausgewählten Inhalten aus dem Schulbuch; Vereinbarungen für den schuleigenen Arbeitsplan
1-tägige Fortbildung plus 0,5-tägige Fortbildung	s. 1-tägige Fortbildung plus ggf. Erprobung im eigenen Unterricht und <i>Modul 6.4 „Natürliche Differenzierung“</i>
Mehrfach 0,5-tägige Fortbildungen (z.B. Arbeitskreise)	s. 2 x 0,5-tägige Fortbildung ; <i>Modul 6.4</i> ferner weitere Schwerpunktsetzungen zu <ul style="list-style-type: none"> • Größen und Messen (7.3 „Sachsituationen“ / 7.4 „Texterschließungs- und Bearbeitungshilfen“ Sachrechnen) • Raum und Form (7.5: „Inter-Nezzo – im Kopf unterwegs zwischen Netzen, Schachteln und Würfeln“ / 7.6: „Somawürfelnetze“) • Kontinuität / kumulatives Lernen (2.1: ...aufgezeigt an ausgewählten Unterrichtsinhalten /2.3: ... aufgezeigt an der fundamentalen Idee Symmetrie“) • Übungsformate (7.2) • Erprobungen UM: Module 2.1 und 2.3 / Haus 7: Gute Aufgaben / Haus 8: Guter Unterricht
Weitere Hinweise	Material für die Lehreraus- und Lehrerfortbildung : KIRA – Kinder rechnen anders / Material (kira.dzlm.de)